



EIN KÜNSTLERROMAN VON GEORGES-MICHEL
DIE VON MONTPARNASSE
 ILLUSTRIERT VON IHNEN SELBST

MODIGLIANI, PICASSO, FOUJITA, MAN RAY, TOUCHAGUES, A. CORBERY, JUAN GRIS,
 HÉLÈNE PERDRIAT, ANDREA DI VANNI, COLIN, F. LÉGER, SOUTINE, V. GROSS,
 SURVAGE, G. GALLIBERT, LAGLENNE, METZINGER, BAKST, LARIONOW, J. M. SERT,
 SEVERINI, PICABIA, GONTCHAROVA, LAGAR, LE SCOUËZEC, ZARRAGA, KISLING

Die Hauptfiguren dieses wahrhaften Romanes, in dem das Leben der Maler unserer Generation erzählt wird, die in einem neuen Milieu neue Versuche unternehmen, sind die Leute von Montparnasse. Der Schatten Modiglianis steigt vor uns auf, dieses tragischen Künstlers, dem ein früher Tod den Pinsel aus der begnadeten Hand nahm: Modrulleau, der Held des Romanes trägt seine Züge. Der Leidensweg dieses Malers zieht an uns vorbei, seine Liebe zu Haricot Rouge, dem kleinen Ladenmädel, und der zarten Prinzessin Laurence, sein Ringen um die Kunst, seine Sehnsucht nach künstlerischer Befreiung und Vollendung.

Wir erhalten Einblick in die Bestrebungen der heutigen Künstler, ihre Kämpfe, ihr Elend. Dieser Roman wird vielen den Weg zur modernsten Kunst erschließen!

Oktav. 288 Seiten mit 100 Bildern. Geheftet RM. 5.—, in Ballonleinen gebunden RM. 7.—

Das Buch erscheint am 26. Mai



PAUL NEFF VERLAG · BERLIN W 10